

Drucksachen-Nr. BV/012/2014	Datum 10.02.2014	
---------------------------------------	---------------------	--

Zuständiges Dezernat/Amt: Landrat / Büro des Kreistages

Beschlussvorlage öffentliche Sitzung

Beratungsfolge	Datum	Stimmenverhältnis				Lt. Beschlussvorschlag	Abweichender Beschluss (s. beiliegendes Formblatt)
		Ja	Nein	Stimmenenthaltung	Ein-stimmig		
Kreisausschuss	18.03.2014						

Inhalt:

Vorschläge für die Kreiswahlleiter und Stellvertreter der Wahlkreise 10, 11 und 12 zur Landtagswahl am 14. September 2014

Wenn Kosten entstehen:

Kosten €	Produktkonto	Haushaltsjahr	<input type="checkbox"/> Mittel stehen zur Verfügung
<input type="checkbox"/> Mittel stehen nicht zur Verfügung <input type="checkbox"/> Mittel stehen nur in folgender Höhe zur Verfügung: €	Deckungsvorschlag:		

Beschlussvorschlag:

Dem Landeswahlleiter werden als Kreiswahlleiter und Stellvertreter für die Landtagswahl am 14. September 2014 vorgeschlagen:

Wahlkreis 10: Kreiswahlleiterin Frau Sylvia Grünler (Kreisverwaltung Oberhavel);
Stellvertreterin Frau Sigrun Czinczel (Kreisverwaltung Oberhavel)

Wahlkreis 11: Kreiswahlleiter Herr Marcel Dziwis (Kreisverwaltung Uckermark);
Stellvertreter Herr Wolfgang Gerhardt (Kreisverwaltung Uckermark)

Wahlkreis 12: Kreiswahlleiterin Frau Elke Bruchmann (Stadtverwaltung Schwedt/Oder);
Stellvertreterin Frau Maren Schmidt (Stadtverwaltung Schwedt/Oder)

gez. Dietmar Schulze
Unterschrift

Datum

Begründung:

Nach § 12 Abs. 2 Satz 1 des Brandenburgischen Landeswahlgesetzes werden die Kreiswahlleiter und ihre Stellvertreter auf Vorschlag des Kreisausschusses durch den Landeswahlleiter vor jeder Landtagswahl neu berufen. In den Fällen, in denen der Wahlkreis das Gebiet mehrerer Landkreise berührt, hat der Landeswahlleiter nach § 2 Abs. 1 der Brandenburgischen Landeswahlverordnung die Kreisausschüsse der betroffenen Landkreise aufzufordern, ihm einen gemeinsamen Vorschlag zu unterbreiten. Dies hat er mit seinem Schreiben vom 10.12.2013 getan.

Zur Landtagswahl am 14. September 2014 gibt es folgende Wahlkreise, die das Gebiet des Landkreises Uckermark berühren:

Wahlkreis 10 (Uckermark III/ Oberhavel IV):

Gemeinde Boitzenburger Land, Stadt Fürstenberg/Havel, Amt Gransee und Gemeinden, Stadt Lychen, Stadt Templin, Stadt Zehdenick

Wahlkreis 11 (Uckermark I):

Stadt Angermünde, Amt Brüssow (Uckermark), Amt Gerswalde, Amt Gramzow, Gemeinde Nordwestuckermark, Stadt Prenzlau, Gemeinde Uckerland

Wahlkreis 12 (Uckermark II):

Amt Gartz (Oder), Amt Oder-Welse, Stadt Schwedt/Oder

Für die einzelnen Wahlkreise sollen dem Landeswahlleiter folgende Vorschläge unterbreitet werden:

Wahlkreis 10:

Da der Wahlkreis 10 das Gebiet der Landkreise Oberhavel und Uckermark berührt, muss dem Landeswahlleiter ein gemeinsamer Vorschlag beider Kreisausschüsse unterbreitet werden. In diesem Wahlkreis stammt die Mehrheit der Einwohner aus dem Landkreis Oberhavel. Der Landrat des Landkreises Uckermark hat daher dem Landrat des Landkreises Oberhavel mit Schreiben vom 25. November 2013 vorgeschlagen, dass Kreiswahlleiter und Stellvertreter auch bei dieser Landtagswahl wieder durch den Landkreis Oberhavel gestellt werden. Der Kreisausschuss des Landkreises Oberhavel hat daraufhin am 24. Februar 2014 den Beschluss gefasst, dem Landeswahlleiter Frau Sylvia Grünler als Kreiswahlleiterin und Frau Sigrun Czinczel als Stellvertreterin für den Wahlkreis 10 vorzuschlagen. Beide sind Mitarbeiterinnen der Kreisverwaltung Oberhavel. Frau Grünler ist im Landkreis Oberhavel im Fachdienst Kommunalaufsicht/ Zentrale Vergabe tätig. Frau Löwa ist ebenfalls im Fachdienst Kommunalaufsicht/ Zentrale Vergabe tätig und bereits in der laufenden Wahlperiode als stellvertretende Kreiswahlleiterin für den Wahlkreis 10 tätig. Aus praktischen Gründen ist es sinnvoll, wenn Kreiswahlleiter und Stellvertreter aus einer Verwaltung kommen (Vertretung u. ä.). Dem Kreisausschuss des Landkreises Uckermark wird empfohlen, diesem Vorschlag zu folgen und die beiden genannten Personen ebenfalls dem Landeswahlleiter vorzuschlagen.

Wahlkreis 11:

Für den Wahlkreis 11 wird dem Kreisausschuss empfohlen, dem Landeswahlleiter Herrn Marcel Dziwis als Kreiswahlleiter und Herrn Wolfgang Gerhardt als Stellvertreter vorzuschlagen. Beide sind Mitarbeiter der Kreisverwaltung Uckermark. Herr Gerhardt ist bereits in der laufenden Wahlperiode des Landtages als stellvertretender Kreiswahlleiter für den Wahlkreis 11 tätig. Ferner wurden beide bereits vom Landeswahlleiter zum Kreiswahlleiter bzw. Stellvertreter für die Europawahl am 25. Mai 2013 berufen. Aktuell amtieren Sie zudem in gleichen Rollen als aktuelle Wahlleiter der laufenden Perioden der Bundestagswahl, sowie auf Kreisebene der Kommunalwahl 2014.

Wahlkreis 12:

Die Stadt Schwedt/Oder bildet zusammen mit den Ämtern Gartz (Oder) sowie Oder-Welse den Wahlkreis 12. Der Großteil der Einwohner des Wahlkreises stammt aus der Stadt Schwedt/Oder. Der Landrat des Landkreises Uckermark hat daher dem Bürgermeister der Stadt Schwedt/Oder mit Schreiben vom 25. November 2013 vorgeschlagen, dass Kreiswahlleiter und Stellvertreter auch bei dieser Landtagswahl wieder durch die Stadt Schwedt/Oder gestellt werden. Der Bürgermeister der Stadt Schwedt/Oder hat daraufhin mit Schreiben vom 18. Dezember 2013 vorgeschlagen, dem Landeswahlleiter Frau Elke Bruchmann als Kreiswahlleiterin und Frau Maren Schmidt als Stellvertreterin für den Wahlkreis 12 vorzuschlagen. Beide sind Mitarbeiterinnen der Stadtverwaltung Schwedt/Oder und bereits in der laufenden Wahlperiode des Landtages als Kreiswahlleiterin bzw. Stellvertreterin für den Wahlkreis 12 tätig. Aus praktischen Gründen ist es sinnvoll, wenn Kreiswahlleiter und Stellvertreter aus einer Verwaltung kommen (Vertretung u. ä.). Dem Kreisausschuss des Landkreises Uckermark wird empfohlen, diesem Vorschlag zu folgen und die beiden genannten Personen ebenfalls dem Landeswahlleiter vorzuschlagen.

Anlagenverzeichnis: